

337981-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung –
Rahmenvereinbarung über Beschaffung von Lizenzen für Microsoft Produkte sowie
Dienstleistungen im Zusammenhang mit Lizenzerwerb und -verwaltung**

OJ S 94/2026 18/05/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: LfA Förderbank Bayern

E-Mail: de-vergabeverfahren@kpmg-law.com

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung
des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung über Beschaffung von Lizenzen für Microsoft Produkte sowie
Dienstleistungen im Zusammenhang mit Lizenzerwerb und -verwaltung

Beschreibung: Gegenstand der Leistung ist die Beschaffung von Microsoft-Lizenzen inkl.
M365 über das Business Agreement zwischen Microsoft und dem Bundesministerium des
Inneren U5223585 mit der Master Agreement Nummer 8458772 und der bisherigen "LFA" EA
Beitrittsnummer 87320386 als Neuvertrag mit einer initialen Laufzeit von 4 Jahren inklusive
Serviceleistungen. Der Auftragnehmer (AN) begleitet die LfA Förderbank Bayern als
Handelspartner (Microsoft Licensing Solution Partner) und nimmt die Aufgaben des
Handelspartners im Sinne der Microsoft Enterprise Agreement Vertragsbedingungen wahr.

Kennung des Verfahrens: 353e6811-7c14-477e-9655-53e8398dc97a

Interne Kennung: 2026030139

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und
Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Königinstraße 17

Stadt: München

Postleitzahl: 80539

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXU5YYDYTV0NSB3F#

Rechtsgrundlage:

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Rahmenvereinbarung über Beschaffung von Lizenzen für Microsoft Produkte sowie Dienstleistungen im Zusammenhang mit Lizenzerwerb und -verwaltung

Beschreibung: Produkte Der AN offeriert für die in der Anlage Preisblatt genannten Produkte die Preise für die Software Assurances für das erste, zweite, dritte und vierte Vertragsjahr zu den Bedingungen des o.a. Microsoft Konzernvertrages unter Berücksichtigung aller Rabatte oder Aufschläge. Der für die einzelnen Vertragsjahre angegebene Bedarf entspricht den aktuell eingesetzten Mengen; Anpassungen an die tatsächlich zu meldenden Mengen sind jährlich über True Ups möglich. Das erste Vertragsjahr beginnt für sämtliche Lizenzen mit Ausnahme der M365-E5-Lizenzen am 01.02.2027. Bis zum 31.01.2027 besteht für diese Lizenzen noch ein gesondertes Enterprise Agreement. Eine Ausnahme gibt es für die M365? E5?Lizenzen (Position?16 im Preisblatt). Diese sind unverzüglich nach Zuschlag, geplant zum 01.07.2026, zu liefern (siehe nähere Hinweise unter Vertragslaufzeit). Die im Preisblatt genannten Stückzahlen gelten als Kalkulationsbasis und können von der später zu beauftragenden Menge abweichen; es besteht keine Abnahmeverpflichtung. Zusätzlich zu den im Preisblatt genannten Produkten können weitere, nicht gelistete Lizenzbedarfe und Microsoft-Produkte hinzukommen, die dann gesondert anzubieten sind. Die Verwaltung der Lizenzen muss über das Admin-Center von Microsoft möglich sein. Serviceleistungen Die LfA

Förderbank Bayern legt Wert darauf, dass für den ordnungsgemäßen Betrieb der Systeme die Möglichkeit externer Hilfestellung im Falle von Störungen und Defekten seitens des zukünftigen AN bestehen. Hierbei wird in einem Lizenz-Helpdesk und einen technischen Help-Desk unterschieden. Der Lizenz-Helpdesk umfasst folgende Leistungen: - Lizenz- und Vertragsberatung (insbesondere Erläutern der Produktbestimmungen und der weiteren Microsoft Bedingungen und von Vertragsinhalten) - Unterstützungsleistung zur Jahresmeldung (TrueUp) - Laufende Informationen zu Änderungen bezüglich der Produktlizenzierung (insbesondere Metriken und Produktwechsel) und vertragliche Änderungen oder Erweiterungen - Unterstützung und Beratung bei der Administration und Pflege des Lizenzportals des Herstellers - Leistungen zur Informationsbereitstellung (u.a. Preis- und Produktinformationen). - Der Lizenz-Helpdesk muss an Werktagen (Montag bis Freitag) zwischen 09:00 Uhr und 16:00 Uhr erreichbar sein. Dabei gilt der bayerische Feiertagskalender. Da der Hersteller Microsoft die Software Assurance Benefits 24/7 Problem Resolution abgekündigt hat, wird ein separater technischer Support benötigt. Der AN stellt, einen erweiterten technischen Support bereit, der vom Auftraggeber im Bedarfsfall in Anspruch genommen werden kann. Der technische Support muss für reaktive Supportleistungen durch den AN (2nd Level, Servicestunden) und für reaktive Supportleistungen durch den Hersteller Microsoft (3rd Level, Herstellerstunden) zur Verfügung stehen. Eskalationen an den Hersteller müssen in Abstimmung mit der LfA erfolgen. Die LfA hat eine Grundgebühr pro Jahr und Servicestunden für 2nd und 3rd Level als Kontingent beauftragt. Der technische Support (2nd-Level) muss 24x7 ((24 Stunden pro Tag und an 7 Tagen pro Woche) zur Verfügung stehen und ein Kontingent von 30 Servicestunden beinhalten. Jede darüber hinaus gehende Servicestunde wird nach dem im Preisblatt angegebenen Stundensatz abgerechnet. Nicht für reaktiven technischen Support genutzte Servicestunden müssen für weitere Leistungen genutzt werden können, damit die Investition nicht ungenutzt bleibt. Herstellerstunden (3rd-Level) werden generell nach Aufwand abgerechnet. Hierzu muss im Preisblatt der Stundensatz angegeben werden zu dem abgerechnet wird.

Interne Kennung: 2026030139

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Zusätzlich zu den im Preisblatt genannten Produkten können weitere, nicht gelistete Lizenzbedarfe und Microsoft-Produkte hinzukommen, die dann gesondert anzubieten sind, siehe Ziffer 2 des Leistungsverzeichnisses.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Königinstraße 17

Stadt: München

Postleitzahl: 80539

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der AG ist berechtigt, die Rahmenvereinbarung 2 mal um 6 Monate zu denselben Bedingungen zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Formblatt 09_Erklaerung_zur_Eignung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Das Formblatt " 09_Erklaerung_zur_Eignung" betrifft neben dem Bereich "Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität" weitere Eignungskriterien.

Systembedingt sind jedoch keine weiteren Bereiche auswählbar. Weitere Bereiche sind: -

Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen - Techniker oder technische Stellen zur

Durchführung der Arbeiten - Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Sprache - Eigenerklärung, dass die

Vertragsabwicklung in deutscher Sprache erfolgt (mind. Niveau C2) [Mindestanforderung]

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Partnerstatus - Eigenerklärung, dass der Bieter den Status Licensing Solution Partner (LSP) und Enterprise Software Advisor (ESA) hat. Ein Nachweis ist auf Anforderung vorzulegen. [Mindestanforderung]

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Serviceleistungen - Eigenerklärung, dass der Lizenz-Helpdesk an Werktagen zwischen 9 Uhr und 16 Uhr und der technische Support 24?Stunden pro Tag an 7?Tagen pro Woche erreichbar ist. [Mindestanforderung]

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen - Eigenerklärung zu mindestens drei vergleichbaren Referenzen aus den letzten drei Jahren unter detaillierter Angabe der erbrachten Leistungen sowie Benennung einer Ansprechperson mit Telefonkontakt. [Mindestanforderung]

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXU5YYDYTV0NSB3F/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXU5YYDYTV0NSB3F>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXU5YYDYTV0NSB3F>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 15/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 46 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber führt nach pflichtgemäßem Ermessen eine allgemeine Aufklärungs- und Nachforderungsrunde gemäß § 56 VgV durch.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen und Rügen ergeben sich insbesondere aus § 160 Abs. 3 GWB. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten darüber hinaus insbesondere die Regelungen der §§ 134, 135, 160 GWB.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LfA Förderbank Bayern

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LfA Förderbank Bayern

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: LfA Förderbank Bayern

Registrierungsnummer: DE129523427

Postanschrift: Königinstraße 17

Stadt: München

Postleitzahl: 80539

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: de-vergabeverfahren@kpmg-law.com

Telefon: +49 8921240

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: t:498921762411

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Kontaktperson: +49 8921762411

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Internetadresse: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustaeendigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: t:498921762411

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Internetadresse: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustaeendigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 30a18931-b585-47b4-9df4-cb7750490b0f - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/05/2026 16:13:32 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 337981-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 94/2026
Datum der Veröffentlichung: 18/05/2026